

Silber und Bronze für GutsMuths

Pirmasens/Jena. Zwei Medaillen gab es für die Starter des SV GutsMuths Jena beim ersten Südwestdeutschen Ranglistenturnier der neuen Saison in Pirmasens für die Altersklassen U 13 – U19. Jugendnationalspieler Julian Voigt, der in der Höheren Altersklasse U17 antwortete, wurde mit Doppelpartner Julian-Pascal Herzer (Rheinland) Zweiter und Margot Reuter (U17) mit ihrer hessischen Partnerin Oriane Perdrix Dritte. Außerdem gewann er für die SG Feinmess Suhl spielende Jenaer Sportgymnast Benjamin Witte in der Altersklasse U13 Silber im Doppel mit Lukas Resch (Rheinland) und Bronze im Einzel. OTZ/P

WEITERE ERGEBNISSE

Margot Reuter (U17/Einzel/4. Platz), Julian Voigt (U17/Einzel/5.), Friederike Apell/Hanna Bekele (U13/Doppel/5.), Lennart Notni (U15/D/6.), Arman Saagian/Jan Girlich (U17/D/6.), Lennart Notni (U15/Einzel/8.), Hanna Bekele (U13/Einzel/8.), Jan Girlich (U17/Einzel/8.), Arman Saagian (U17/Einzel/13.).

Stadtmeisterschaft im Badminton

Jena. Mit der Rekordbeteiligung von 100 Kindern fanden am Wochenende die 21. Jenaer Badminton-Stadtmeisterschaften der Kindergärten und Schulen im Badminton statt. Die Medaillen und Siegershirts gingen an folgende Spieler: Vorschulalter Mädchen: 1. Oyana Bräutigam (Kita Löwenzahn), 2. Charlotta Gierschke (Kita Pinocchio), 3. Leonie Pagel und Jolanda Stepanek (beide Kita Pinocchio). – Vorschulalter Jungen: 1. Tom Heise, 2. Jonte Schneider, 3. Jonas Fichtelmann und Gustav Hofmeister (alle Kita Pinocchio). – 1.+2. Klasse Mädchen: 1. Lea Käminitz (Heinrich Heine), 2. Anne Mareike Voigt (Nordschule), 3. Leonie Fricke (Talschule) und Mareike Möckel (Heinrich Heine). – 1.+2. Klasse Jungen: 1. Palle Köditz (Heinrich Heine), 2. Felix Richter (Rautal), 3. Fabian Jung (Rautal) und Tobias Huber (Talschule). – 3.+4. Klasse Mädchen: 1. Lene Notni (Talschule), 2. Hannah Städtler (Montessori), 3. Annalena Volkert (Heinrich Heine) und Patricia Ehms (Stein x 1). – 3.+4. Klasse Jungen: 1. Tamino Niedling (Heinrich Heine), 2. Sadra Mireskandari (Heinrich Heine), 3. Jakob Pollok (Heinrich Heine) und Colin Leistritz (Schillerschule) OTZ/P

Helden der Kreisklasse

Tobias Schorcht (SV Guts Muths Jena)



Foto privat

Tobias Schorcht versucht taiwanesischen Kindern Badminton zu erklären

Diesmal stellen wir in unserer Serie über ehrenamtlich Engagierte im Sport Tobias Schorcht vom SV Guts Muths Jena vor. Schorcht leistet in dem Badminton Verein seit Jahren gute Arbeit als Jugendwart und erläutert uns im Gespräch, warum es für ihn selbstverständlich ist, sich ehrenamtlich zu engagieren. „Wenn ich in die Halle komme und das Strahlen in den Gesichtern der Kinder sehe, weiß ich genau warum ich den Posten als Jugendwart übernommen habe“, erklärt er. Eigentlich sei er eher zufällig Jugendwart geworden, eine Knieverletzung habe ihn gezwungen kürzer zu treten, sodass er die Verletzungspause nutzte, um dem Vereinsvorsitzenden Matthias Jauk beim Grundschultraining über die Schultern zu schauen. „Das hat mir sehr viel Spaß gemacht, sodass ich mich entschloss den Übungsleiterschein zu machen und dann selber Jugendgruppen zu trainieren.“ Da Schorcht zu dieser Zeit erst 16 Jahre alt war, musste bis zu seinem 18.Geburtstag stets seine Oma als Aufsichtsperson mit in der Halle sein. Neben dem Training der Jugendgruppen, gehören zu Schorchts Aufgaben die Durchführung, Organisation

und Vorbereitung von Turnieren. Sein ehrenamtliches Engagement setzte Schorcht im Jahr 2011 auch im Rahmen eines freiwilligen sozialen Jahrs fort. Er arbeitete in einem Kindergarten in Taiwan, wo er auch versuchte den Kindern Badminton beizubringen. Angesichts der Sprachbarrieren „nutzten wir die Schläger aber eher, um mit Luftballons zu spielen“ erklärt Schorcht schmunzelnd. Seit Oktober 2011 absolviert er nun ein Lehramtsstudium an der Universität Jena – das ehrenamtliche Engagement ist trotz der gestiegenen Belastung weiterhin für ihn selbstverständlich. Das **SPORTSTADT MAGAZIN** sagt: Hut ab, Herr Schorcht - Ihr Engagement ist vorbildlich. (cs)

Julian Voigt international vorn

Berlin. Seinen ersten internationalen Sieg landete Julian Voigt vom SV GutsMuths Jena beim Acht-Länder-Turnier der führenden Badminton-Nationen Europas, für das er vom Bundestrainer nominiert worden war. Der in der Altersklasse U15 startende Jenaer besiegte in drei Sätzen einen belgischen Nachwuchsspieler. Sein zweites Match verlor er nur knapp gegen einen englischen Gegner. Auch im Mixed und Doppel wurde Julian Voigt eingesetzt und konnte wertvolle internationale Erfahrungen sammeln, die er dann beim nächsten Turnier dieser Art in Schweden nutzen kann, bei dem er im nächsten Jahr immer noch in dieser Altersklasse startberechtigt ist. OTZ/P

Höflitz und Stelzer im Badminton vorn

Erfurt. Bei den Einzelwettkämpfen der U22-Landesmeisterschaften in Erfurt setzten sich erwartungsgemäß Johann Höflitz (SV GutsMuths Jena) und Maxi Stelzer (OTG 1902 Gera) durch. Höflitz bezwang im Endspiel Vereinskollege Moritz Predel 21:15 und 21:5.

Bei den Damen behauptete sich Maxi Stelzer im Finale mit 21:19 und 21:13 gegen Jule Keil (1. Erfurter BV). Beide Einzelgewinner standen auch in den Doppelkonkurrenzen ganz oben. Maxi Stelzer verewies gemeinsam mit Lisa Geppert das Erfurter Duo Jule Keil/ Lena Horlbeck auf Rang zwei.

Im Mixed holten sich Moritz Predel (SV GutsMuths Jena) und Jule Keil (1. Erfurter BV) den U22-Titel. Predel und Keil triumphierten bereits Ende 2011 in der U19.

Badminton: Jenaer unter Top Ten

Gera/Jena. Drei neunte und ein siebzehnter Rang, so lautet die Bilanz des SV GutsMuths Jena nach den Deutschen Badmintonmeisterschaften der Altersklassen U15/17/19 in Gera.

Margot Reuter im Einzel und im Doppel mit ihrer hessischen Partnerin Oriane Perdrix sowie Julian Voigt im Einzel kamen in der Altersklasse U15 unter die Top Ten und mussten sich zumeist nur besser gesetzten Spielern beugen. Beide Jenaer schafften im Mixed gemeinsam den siebzehnten Platz. OTZ/P

Johann Höflitz mit zwei Siegen

Erfurt. Johann Höflitz war mit zwei Siegen der erfolgreichste Starter des SV GutsMuths Jena bei den Thüringer Landeseinzelmeisterschaften der Junioren (U22) im Badminton. Sowohl im Einzel als auch im Doppel mit seinem Erfurter Partner Christoph Ritter setzte er sich letztlich gegen Vereinskameraden durch. Im Einzel verewies er Moritz Predel und Arman Saagian auf die Plätze, denen er auch im Doppel den Sieg wegschnappte. Moritz Predel siegte dafür im Mixed mit Lokalmatadorin Jule Keil aus Erfurt. In diesem Wettbewerb kamen Johann Höflitz und Arman Saagian mit ihren Geraer Partnerinnen Lisa Seliger und Maxi Stelzer jeweils auf den dritten Rang. Bei den Damen gab es keine vorderen Platzierungen für die Jenaerinnen. OTZ/P